

Kids im Bus



Alles easy im Bus!

Sicher hin und zurück auf dem
Schulweg mit dem AVV.

www.avv-augsburg.de



Unser Ticket verbindet. Der neue AVV.

Sicher ankommen mit dem Bus bedeutet Fairplay.

Liebe Eltern! Obwohl der AVV die Schulen im Verbundgebiet fahrplanmäßig bedient und die Fahrzeiten möglichst auf die Schulanfangs- und -endzeiten ausgelegt sind, ist der AVV-Regionalbusverkehr kein exklusiver Schülerverkehr. Der AVV ist in erster Linie ein kommunaler Linienverkehr, den alle Bürgerinnen und Bürger in Anspruch nehmen können. Das bedeutet für ein sicheres Miteinander zwischen den Kids und anderen Fahrgästen, dass es Regeln für alle gibt. In den AVV-Regionalbussen gibt es zum Beispiel Sitz- und Stehplätze. Anders als im Reisebus besteht in Linienbussen auch keine Anschnallpflicht. Sobald ein Fahrgast im Bus steht, darf der Bus eine maximale Geschwindigkeit von 60 km/h nicht überschreiten. Das ruft bereits eine Menge an sozialer Kompetenz ihrer Kinder ab: Blockiere ich die Tür oder den Weg zu weiteren Steh- und Sitzplätzen? Ist mein Schulranzen im Weg? Gefährde ich mit meiner Toberei andere? Wir geben Ihnen und Ihren Kids hier ein paar Tipps mit auf den Weg.



Zu allererst: Setz Dein tollstes Lächeln für den Tag auf! Mit guter Laune geht euch gleich alles doppelt so leicht von der Hand. Mit eurem breiten Grinsen können alle gleich sehen, dass ihr gut drauf seid. Wenn ihr gut drauf seid, sind die anderen das auch. Probiert es mal aus!



1. Rechtzeitig von Zuhause zur Bushaltestelle gehen.

Lieber mehr Zeit für den Weg zur Bushaltestelle einplanen, damit man nicht hetzen muss und gut auf den Straßenverkehr achten kann.



2. An der Haltestelle nicht toben, rennen oder fangen spielen. Es besteht die Gefahr zu stolpern, geschubst zu werden und damit möglicherweise vor den ein-fahrenden Bus zu fallen. Auch der Busfahrer fährt so entspannter in die Haltestelle ein.



3. Abstand zum herankommenden Bus. Daher zur Sicherheit mindestens einen Meter Abstand zur Bordsteinkante halten und erst zum Bus gehen, wenn dieser steht. Der vordere Teil des Busses ragt beim Einfahren in die Haltestelle weit über den Straßenrand hinaus!



4. Auf Zielanzeige gucken! Schau auf die Zielanzeige (Linie, Fahrrichtung), ob Du in den richtigen Bus einsteigst. Bist Du mal versehentlich falsch eingestiegen, melde Dich beim Busfahrer. Er hilft Dir bestimmt weiter.

5. Nicht Drängeln! Drängeln gefährdet Dich und andere Fahrgäste. Deshalb: Einer nach dem anderen. Drücke nicht gegen die Bustür, hilf kleineren Schülern beim Einsteigen und gehe zügig nach hinten durch.



6. Die Fahrkarte schon vor dem Einsteigen bereithalten und dem Busfahrer gleich vorzeigen. So gibt es keinen Stau und alle können schnell einsteigen.

7. Wenn möglich sitzen. Nimm, wenn möglich, einen Sitzplatz ein. Stelle den Ranzes oder Rucksack auf den Boden zwischen die Füße oder nimm ihn auf Deinen Schoß und halte ihn gut fest. Taschen gehören nicht in den Mittelgang – Stolpergefahr!



8. Gut festhalten. Der Bus ist nicht voll, wenn alle Sitzplätze belegt sind – es gibt auch Stehplätze! Daher wenn man stehen muss immer gut festhalten, denn wenn der Busfahrer plötzlich bremsen müsste, könntest Du Dich und andere verletzen.

9. Ausgang nicht blockieren. Die Türen sind möglichst frei zu halten, um allen Fahrgäste ein unkompliziertes Ein- und Aussteigen zu ermöglichen. Geht das einmal nicht – einfach kurz aussteigen, die Leute raus lassen und wieder einsteigen.



10. Keine Abfälle im Bus lassen. Und auch nicht essen und trinken. Jeder fährt lieber mit einem sauberen Bus und sitzt nicht gerne auf schmutzigen Sitzen. Deshalb den Bus nicht verunreinigen und nichts kaputt machen!



11. Rechtzeitig Knopf drücken, wenn man aussteigen will. Du solltest in jedem Fall wissen, an welcher Haltestelle Du aussteigst. Der Knopf zum Halten muss rechtzeitig vor Erreichen der Haltestelle gedrückt werden, damit der Busfahrer rechtzeitig anhalten kann.



12. Nicht hinter oder vor dem Bus über die Straße rennen. Daher immer warten, bis der Bus wieder abgefahren ist. Dann erst kann man gut sehen, ob die Straße frei ist! Und nur so wird man auch von den Autofahrern gesehen.



13. Busfahrer hat das Hausrecht. Höre auf seine Anweisungen und befolge sie bitte. Er entscheidet auch, ob Du mitfahren kannst oder nicht, sollte der Bus mal voll sein. Er kann Dich auch aus dem Bus verweisen, solltest Du seine Anweisungen nicht befolgen oder z.B. durch Dein Verhalten andere Fahrgäste gefährden.

Bei Fragen, fragen. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

AVV-Kundencenter am Hauptbahnhof

Bohus Center

Halderstraße 29 | 86150 Augsburg

AVV-Servicetelefon: 0821/157 000

Fax: 0821/450 446 16

kundencenter@avv-augsburg.de

Mo.-Do.:

8.00–18.00 Uhr

Freitag:

8.00–14.00 Uhr

Samstag:

9.00–13.00 Uhr